

<b>W-WIWI-M-MW11: Wirtschaftspsychologie</b>				<b>Studiengang:</b>	M
<b>Modultyp:</b>	<b>ECTS-Punkte:</b>	<b>Workload:</b>	<b>Studiensemester:</b>	<b>Dauer des Moduls:</b>	
Wahlpflicht	16	480	2. und 3.	Zwei Semester	
<b>Lehrveranstaltungen:</b>			<b>Kontakt-zeit:</b>	<b>Selbst-studium:</b>	<b>Geplante Gruppen-größe:</b>
Kurs 1: Allgemeine Psychologie I: Wahrnehmung und Denken (4 SWS)			60h	180h	10
Kurs 2: Arbeitspsychologie und Ergonomie (4 SWS)			60h	180h	10
<b>Lernziele und Kompetenzen:</b>					
<p><b>Kurs 1: Allgemeine Psychologie I: Wahrnehmung und Denken</b>          Überblick über die zentralen psychologischen Theorien und Forschungsbefunde aus dem Bereich der Wahrnehmung (visuelle Wahrnehmung, auditive Wahrnehmung, Sprachwahrnehmung, Haptik, Somatosensorik, gustatorische und olfaktorische Wahrnehmung) und des Denkens (Induktion, Deduktion, Hypothesentesten, Urteile beim Umgang mit Wahrscheinlichkeiten, Entscheidungsfindung, Lösen einfacher und komplexer Probleme).</p> <p><b>Kurs 2: Arbeitspsychologie und Ergonomie</b>          Überblick über die zentralen psychologischen Theorien und Forschungsbefunde aus den Bereichen Wahrnehmung, Signalentdeckung, Aufmerksamkeit, Vigilanz und visuelle Suche; Mustererkennung, Objekterkennung, Gedächtnis, Entscheiden und Problemlösen; Kontrolle und Steuerung; Anthropometrie und Biomechanik; Stress, Beanspruchung und Belastung; Arbeitsleistung als Funktion von Gesundheit, Ernährung, Drogenkonsum, Persönlichkeit und Gestimmtheit; Personalselektion und -training, Arbeitsleistung als Funktion des Lebensalters, Mensch-Computer-Interaktion.</p>					
<b>Inhalte:</b>					
<p>Im Rahmen der Kurse wird ein Überblick vermittelt über die zentralen psychologischen Theorien und Forschungsbefunde aus den Bereichen</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wahrnehmung (visuelle Wahrnehmung, auditive Wahrnehmung, Sprachwahrnehmung, Haptik, Somatosensorik, gustatorische und olfaktorische Wahrnehmung), Signalentdeckung, Aufmerksamkeit, Vigilanz und visuelle Suche</li> <li>2. Mustererkennung, Objekterkennung, Gedächtnis, Entscheiden und Problemlösen</li> <li>3. Kontrolle und Steuerung</li> <li>4. Anthropometrie und Biomechanik</li> <li>5. Stress, Beanspruchung und Belastung</li> <li>6. Arbeitsleistung als Funktion von Gesundheit, Ernährung, Drogenkonsum, Persönlichkeit und Gestimmtheit</li> <li>7. Personalselektion und -training, Arbeitsleistung als Funktion des Lebensalters und Mensch-Computer-Interaktion</li> </ol>					
<b>Sprache:</b>					
Kurssprache ist Deutsch.					
<b>Lehrformen:</b>					
Vorlesung, Selbststudium.					

<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b>
M.Sc. BWL, M.Sc. VWL.
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b>
Zulassung zum Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ oder „Volkswirtschaftslehre“. Die Zulassung zum Nebenfach „Wirtschaftspsychologie“ erfolgt aufgrund eines Auswahlverfahrens in der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät; die Zahl der zuzulassenden Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist in einer separaten Vereinbarung zwischen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät und dem Fach Psychologie festgehalten und beträgt zurzeit zehn Studierende pro Studienjahr.
<b>Prüfungsformen:</b>
Die Modulabschlussprüfung erfolgt schriftlich zu den vom Institut für Experimentelle Psychologie festgelegten Prüfungsterminen in Form einer Klausur.
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:</b>
Erfolgreich abgelegte Modulabschlussprüfung. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.
<b>Häufigkeit des Angebots:</b>
Kurs 1 findet i.d.R. je Studienjahr im Sommersemester, Kurs 2 i.d.R. je Studienjahr im Wintersemester statt. Das Modul startet jeweils im Sommersemester.
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b>
Die Gesamtnote der Masterprüfung errechnet sich als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den Noten der Modulabschlussprüfungen und der Masterarbeit. Dabei wird die Masterarbeit dreifach gewichtet.
<b>Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:</b>
Prof. Dr. Axel Buchner und wissenschaftliche MitarbeiterInnen des Lehrstuhls.
<b>Sonstige Informationen:</b>
Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf max. 10 Studierende der Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre“ bzw. „Volkswirtschaftslehre“ beschränkt. Rechtzeitig vor Beginn des jeweiligen Sommersemesters können sich Studierenden für die Modulteilnahme anmelden. Die Anmeldefristen und Anmeldemodalitäten werden zum Jahresbeginn am Schwarzen Brett des Prüfungsausschusses und auf der Internetseite des Prüfungsausschusses bekannt gegeben. Überschreitet die Anzahl der Bewerbungen nach Ablauf der Anmeldefrist die Zahl der verfügbaren Studienplätze, so entscheidet der Prüfungsausschuss mithilfe des Losverfahrens über die Teilnahme am Modul. Studierende werden spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Anmeldefrist per E-Mail schriftlich über das Ergebnis des Losverfahrens informiert. Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt im Fach Psychologie. Prüfungsanmeldefristen und Prüfungstermine sind am Institut für Experimentelle Psychologie zu erfragen. Aktuelle Informationen finden Sie auf den Seiten des Instituts für Experimentelle Psychologie <a href="http://www.psychologie.hhu.de/studium/psychologie-als-nebenfach/wirtschaftswissenschaften.html">www.psychologie.hhu.de/studium/psychologie-als-nebenfach/wirtschaftswissenschaften.html</a>
<b>Modul-Orga-Einheit:</b>
W_Betriebswirtschaftslehre_MSc

<b>Modulversionsname:</b>
0_02102013

Stand: 11.11.2013